



## NIEDERSCHRIFT

über die 4. öffentliche Gemeinderatssitzung  
am Mittwoch, den 28. Juni 2017, um 19.30 Uhr,  
im Josef-Moosbrugger-Saal, Pfarrzentrum Weer

**Beginn:** 19.35 Uhr

**Ende:** 22.20 Uhr

**Anwesende Gemeinderäte:** BGM Markus Zijerveld, GV Hans Haim, GV Josef Oblasser, GV Maria-Luise Reichholf, Hannes Tusch, Helmut Jäger, Thomas Unterlechner, Gerda Sturm, Thomas Harb, René Schrettl, Andrea Haas, Ersatz-GR Rudolf Unterlechner (für BGM-Stv. Klaus Mark)

**Entschuldigt:** BGM-Stv. Klaus Mark, GR Jäger Helmut (kein Ersatz-GR)

**Protokollführung:** BGM Markus Zijerveld

Der Vorsitzende BGM Markus Zijerveld eröffnet die GR-Sitzung, stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung fest. Weiters begrüßt er die anwesenden Zuhörer. Er merkt an, dass AL Josef Haim aus zeitlichen Gründen bei dieser GR-Sitzung nicht dabei sein kann, deshalb wird die Protokollführung von ihm übernommen.

Anschließend beantragt der Bürgermeister die Aufnahme des folgenden Tagesordnungspunktes:

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt, dass der TO-Punkt „Beschlussfassung der Verordnung über die Vergabe einer Straßenbezeichnung“ als **Punkt 2** vor „Diskussion bezüglich Ganztagschule“ in die Tagesordnung vom 28.06.2017 aufgenommen wird.

Beschlussfassung: einstimmig

### 1. Bericht über die Kassaprüfung vom 13.06.2017

BGM Markus Zijerveld übergibt das Wort an die Obfrau des Überprüfungsausschusses, GV Maria-Luise Reichholf. Diese berichtet, dass bei der Kassaprüfung die Übereinstimmung mit der Buchhaltung gegeben war und lobt die vorbildliche Führung der Belege und Konten. Zudem nennt sie folgende Anmerkungen bzw. ruft in Erinnerung:

- Anschaffung Kopiergerät im Gemeindeamt
- Abdeckungsbeitrag für die Musikschule Innsbruck

BGM Markus Zijerveld erklärt in Folge, wie der Austausch des Kopiergerätes zustande gekommen ist, dabei handle es sich nicht um eine Budgetausweitung, sondern vielmehr um eine Kostenersparnis. Der Austausch des Kopiergerätes wird allgemein vom Gemeinderat positiv zur Kenntnis genommen.

Bezüglich der Bezahlung des Abdeckungsbeitrages für die Musikschule Innsbruck gibt der BGM dem Überprüfungsausschuss Recht. Die Bezahlung dieses Beitrages war nicht durch den vor Jahren gefassten GR-Beschluss gedeckt. Wie mit dem Abdeckungsbeitrag der Musikschule Innsbruck zu verfahren ist, muss in einer der nächsten Sitzungen beschlossen werden.

BGM Markus Zijerveld bedankt sich beim Überprüfungsausschuss und lobt die gute Zusammenarbeit in diesem Bereich. Hier versuchen alle eine möglichst effiziente Verwaltung aufzubauen.

## **2. Beschlussfassung der Verordnung über die Vergabe einer Straßenbezeichnung**

BGM Markus Zijerveld verweist auf den in der GR-Sitzung vom 17.05.2017 bereit gefassten GR-Beschluss über die Bezeichnung „Nusspuite“, diese Schreibweise wurde mittlerweile von Ortschronist Ossi Arnold bestätigt. Die Nummerierung von Häusern bzw. Grundstücken erfolgt in der Gemeinde Weer größtenteils auf der linken Seite mit ungeraden Hausnummern, auf der rechten Straßenseite mit geraden Hausnummern. Auch in der „Nusspuite“ will man dieses System fortführen, sodass der Supermarkt Hofer die Adresse „Nusspuite 1“ sowie MPreis die Adresse „Nusspuite 2“ erhalten wird.

Der BGM verliest in Folge die Verordnung:

### **Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Weer vom 28.06.2017 über die Vergabe einer Straßenbezeichnung**

Gemäß § 1 des Gesetzes über die Bezeichnung von Verkehrsflächen und die Nummerierung von Gebäuden, LGBl. Nr. 4/1992 idF. LGBl. Nr. 32/2017, wird verordnet:

#### **§ 1 Straßenbezeichnung**

Die im beiliegenden einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung bildenden Lageplan der Kotai Autengruber ZT, Huberstraße 34 c, 6200 Jenbach, vom 29.08.2016, GZ F 42-2016, punktiert dargestellte Verkehrsfläche Gp. 1178/2 (2.007 m<sup>2</sup> geplante örtliche Straße) erhält die Bezeichnung

**Nusspuite.**

#### **§ 2 Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages des Anschlages an der Amtstafel der Gemeinde in Kraft.

Für den Gemeinderat  
Der Bürgermeister der Gemeinde Weer

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Verordnung über die Vergabe der Straßenbezeichnung „Nusspuite“.

Beschlussfassung: einstimmig

### **3. Diskussion bezüglich Ganztagschule**

BGM Markus Zijerveld berichtet über das Konzept der Ganztagschule. Im Unterschied zu einer Nachmittagsbetreuung der Volksschüler im bestehenden Kinderhort gilt bei der Ganztagschule auch für den Nachmittagsbereich die Schulpflicht. Die Volksschule Kolsass plant ab Herbst 2017 die Führung einer Klasse in Form dieser Ganztagschule, die Mehrkosten für alle drei Gemeinden, vor allem aufgrund des von den Gemeinden zu bezahlenden Personalanteiles, belaufen sich auf € 2.000 – € 3.000 pro Jahr. Der bestehende Kinderhort wird durch die Einführung der Ganztagschule nicht berührt.

Die beiden GVs Maria-Luise Reichholf und Josef Oblasser waren bei der Vorstellung der Ganztagschule in der Volksschule Kolsass dabei und erklären weitere Details zum Konzept. GV Josef Oblasser regt zusätzlich eine separate Abrechnung der Personalkosten dieser Klasse an.

Grundsätzlich wird der Versuch, eine Klasse in der VS Kolsass als Ganztagschule zu führen, positiv vom Gemeinderat aufgenommen. Die weitere Entwicklung sollte aber beobachtet und erneut diskutiert werden.

### **4. Diskussion bezüglich Vorschläge der Platzgestaltungen von Bernhard Matt**

BGM Markus Zijerveld zeigt am Beamer die Entwürfe von Bernhard Matt.

Die Vorschläge werden vom Gemeinderat sehr positiv aufgenommen, eine weitere Diskussion und Weiterentwicklung soll stattfinden.

### **5. Diskussion und Beschlussfassung bezüglich Verkauf einer Grundfläche aus dem öffentlichen Gut für Gp. 1028/3**

BGM Markus Zijerveld erklärt dem Gemeinderat das Angebot des Eigentümers der Gp. 1028/3 über den Ankauf einer Fläche aus dem Straßenbereich (öffentliches Gut). Hintergrund sei die geplante Errichtung eines Garagentors auf Eigengrund. Es handle sich vorerst um einen Grundsatzbeschluss, eine genaue Vermessung müsse erst in Auftrag gegeben werden. Eine konkrete Beschlussfassung im Gemeinderat über die Auflassung aus dem öffentlichen Gut wäre jedenfalls noch notwendig.

GR Rudolf Unterlechner merkt an, dass auf den einzuhaltenden Abstand zwischen Garage und Grundstücksgrenze (50 cm) zu achten sei. BGM Markus Zijerveld bedankt sich für diesen Hinweis und wird auch den Bauakt auf diesen Grundsatz hin prüfen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt, dem Verkauf einer Grundfläche aus dem öffentlichen Gut für Gp. 1028/3, wie von BGM Markus Zijerveld vorgetragen, grundsätzlich zuzustimmen.

Beschlussfassung: einstimmig

### **6. Diskussion und Beschlussfassung bezüglich Übergabe der Pumpwerke des Abwasserkanals an den Abwasserverband Hall – Fritzens**

BGM Markus Zijerveld erklärt die aktuelle Situation und gibt zu bedenken, dass eine Erneuerung der vier Pumpstationen in jedem Fall notwendig sei. Für die Erneuerung einer Pumpstation fallen Kosten in der Höhe von ca. € 15.000 an, für alle 4 Pumpstationen sohin rund € 60.000.

Er regt an, alle Pumpstationen in den Verantwortungsbereich des Abwasserverbandes Hall – Fritzens zu übertragen, eine Betreuung der Stationen könne dadurch wesentlich professioneller und effizienter erfolgen. Auch würde der Abwasserverband die Erneuerung der Pumpstationen in Auftrag geben und laufende Wartungsarbeiten übernehmen. Die jährlichen Wartungskosten, inklusive Stromkosten, würden ca. € 7.000 Euro betragen, was letztendlich nicht teurer kommen würde als eine Wartung durch die Gemeindearbeiter.

GV Haim Hans erklärt die Entwicklungen der letzten Jahre und befürwortet die Übergabe der 4 Pumpstationen an den Abwasserverband.

GV Maria-Luise Reichholf erachtet die Übergabe ebenfalls als positiv.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt, sowohl die notwendigen Investitionen als auch den laufenden Betrieb der 4 Pumpwerke des Abwasserkanals an den AWW Hall – Fritzens zu übergeben.

Beschlussfassung: einstimmig

## 7. Allfälliges

- a) BGM Markus Zijerveld informiert, dass die Autobahnbrücke der A12 über den Inn zwischen Terfens und Weer von der ASFINAG komplett saniert werden muss, die Bauarbeiten dauern rund 4 Jahre.
- b) BGM Markus Zijerveld präsentiert die im Gemeindeamt entstandene Idee, eine Auflistung aller anstehenden Arbeiten/Aufgaben inkl. Zeit- und Kostenerfordernis zu erstellen, damit die Gemeinderäte einen besseren Überblick über die Tätigkeiten der Gemeinde Weer erhalten. Zudem könne dadurch auch sichergestellt werden, dass jeder Gemeinderat einen Überblick über die Auswirkungen der GR-Beschlüsse hat.
- c) BGM Markus Zijerveld regt an, für den Sommer 2017 einen Ferialpraktikanten aus Weer für diverse Tätigkeiten im Gemeindeamt anzustellen. Dies wird von den Gemeinderäten positiv aufgenommen.
- d) BGM Markus Zijerveld erklärt, dass es von Seiten der Kirche den Wunsch gibt, die im Baurechtsvertrag des Pfarrzentrums fixierte Übertragung des Grundstückes am Archewald bereits vor einer eventuellen Umwidmung erfolgen zu lassen. Er erklärt weiters, dass dies nach erster Rechtsauskunft einer Änderung des Vertrages mit der Kirche bedarf, welche aktuell vom Büro Falch ausgearbeitet wird. Für die tatsächliche Umsetzung ist klarerweise ein GR-Beschluss notwendig.
- e) GR Gerda Sturm berichtet, dass von Seiten der Kirche der Wunsch besteht, im Pfarrzentrum ein Bild von Pfarrer Josef Moosbrugger aufzuhängen. Der Gemeinderat steht diesem Wunsch positiv gegenüber.
- f) GV Haim Hans berichtet über die für den Sommer 2017 geplanten Arbeiten an den Quellen am Kolsassberg. BGM Markus Zijerveld bedankt sich bei GV Haim Hans für seinen großen Einsatz für die Wasserversorgung unseres Dorfes.
- g) BGM Markus Zijerveld informiert, dass DI Andreas Falch (Raumplaner) ab 07. Juli 2017 auf Urlaub ist und erst danach die Diskussion bezüglich Raumordnung starten kann.
- h) GV Josef Oblasser merkt an, dass der öffentliche Weg im Bereich „Spielwanger“ sehr eng wird, da die Sträucher entlang der Straße nicht geschnitten sind.

- i) GV Maria-Luise Reichholf bedankt sich bei den Gemeinderäten für die Mithilfe bei der Austragung der Veranstaltungen im Rahmen des „Weerer Frühlings“.
- j) Eine ZuhörerIn der GR-Sitzung merkt an, dass der WC-Deckel im Behinderten-WC des Pfarrzentrums defekt ist.
- k) Um 21:21 Uhr wird der öffentliche Teil der Sitzung geschlossen.

Weer, am 17.07.2017



Der Bürgermeister  
Mag. Markus Zijerveld

angeschlagen am: 17.07.2017  
abgenommen am: 01.08.2017